

INHALT

Einleitung *Begegnung mit Sartre*

<i>1. Kapitel: Vorblick</i>	7
Sartres Anliegen	7
Fragen und Voraussetzungen	8
Freiheit eine Rechtsfrage	13
<i>2. Kapitel: Die Fliegen (Les Mouches)</i>	17
Klytämnestra	17
Ägist	19
Das Volk von Argos	23
Elektra	25
Orest	28
Jupiter	32
<i>3. Kapitel: Das Sein und das Nichts (L'Être et le Néant)</i>	36
Sein-an-sich, Sein-für-sich	36
Freiheit	45
Verantwortung	48

VERSUCH ÜBER DIE BEZIEHUNG ZWISCHEN REUE UND FREIHEIT

ERSTER TEIL: <i>Kann Reue ohne Freiheit sein?</i>	53
---	----

1. Abschnitt: Grundriß

§ 1 Reue, ein Erscheinen der Freiheit	53
§ 2 Das Ändern	57
§ 3 Irrung und Richtung des Änderns	58
§ 4 Die richtige Schuldigkeit	62
§ 5 Die Gabe	65
§ 6 Die Struktur der Schuld	68

2. Abschnitt: Das Schuldigsein und die Reue als Fortsetzen des Schuldigseins

A. Das Schuldigsein

§ 7 Das Schuldigsein als Vertrag	73
§ 8 Das Schuldigsein und das Gute	77
§ 9 Der Gläubiger	84

Inhalt

B. Die Reue in der Daseinsstruktur	
§ 10 Seinkönnen und Seinwollen	89
§ 11 Die Struktur des Willens	93
§ 12 Das Schicksal des menschlichen Willens	95
§ 13 Die Ermöglichung des Guten	101
§ 14 Die Leidenschaft des Seins	105
§ 15 Der verpfändete Wille	109
§ 16 Die Elemente der Reue	114
3. Abschnitt: Die Verschuldung als das Nicht-schuldigseinwollen und die Reue als Rückkehr ins Schuldigsein	
A. Verschuldungsarten	
§ 17 Die Versuchung	119
§ 18 Das Zurückbleiben	120
§ 19 Das reflexive Streben	124
§ 20 Das Nichtachten der andern	125
§ 21 Das Nichtachten des Seienden	129
B. Reue als Rückkehr	
§ 22 Das Ereignis der Reue	130
C. Die Folge	
§ 23 Verantwortung	134
ZWEITER TEIL: Kann Freiheit ohne Reue sein? 137	
§ 24 Die Auszeichnung der Existenz	137
§ 25 Die Freiheit selbst	139
§ 26 Freiheit in der Zeit	140
§ 27 Freiheit und Wesen	141
§ 28 Das Erlangen	143
§ 29 Die freie Handlung	146
§ 30 Die freieste Tat	149
Anmerkungen	155
Quellen- und Literaturverzeichnis	157